



GEMEINSAM FÜR MEHR VERKEHRSSICHERHEIT

## Erfolg für Silberbach: Straßenbeleuchtung kommt!

Die langjährige Forderung der Silberbacher Bevölkerung wird nun endlich erfüllt. Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr wird die Straßenbeleuchtung in den nun gar nicht mehr so „neuen“ Siedlungsstraßen installiert.

Dass neben der Beleuchtung auch ein Gehsteig sinnvoll ist, versteht sich von selbst. Ob aber auch diese Forderung erfüllt wird, hängt noch vom leider viel zu geringem Straßenbaubudget ab. Beim auch von uns geforderten Bau

eines beleuchteten Gehwegs in Richtung Kranzlgarten stellt sich die ÖVP leider noch taub, denn dazu gab es bis dato leider keinerlei Reaktion. Einen Erfolg für Schüler, Eltern und Lehrer gibt es jedoch auch zu ver-

melden: Die gewünschte Einbahnregelung bei unserem Schulzentrum wurde - auch dank unseres Einsatzes - eingerichtet und das Sicherheitsrisiko vor unserem Bildungszentrum wird nun hoffentlich minimiert werden.

### Kinderbetreuung

Mehr als 200 Kinder nutzen die Krabbelstube, Kindergärten und Hort.

mehr auf **Seite 4**

### EU-Wahl

Wir zählen am Sonntag, 26. Mai 2019, zwischen 8.00 und 15.00 Uhr auf Ihre Stimme für die Wahl zum Europäischen Parlament.

### Infoabend Erben & Schenken

Die SPÖ Pregarten lädt zum Infoabend „Erben & Schenken“ herzlich ein.

mehr auf **Seite 12**



## MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER SPÖ PREGARTEN

# 100 Jahre – 100 Prozent

**Ein besonderer Rahmen für einen besonderen Anlass. Am 29. März lud die SPÖ Pregarten zur Mitgliederversammlung in den (roten) Findling der Bruckmühle ein.**

Es sollte keine herkömmliche Parteiversammlung werden, denn mit musikalischer Umrahmung durch die Gruppe „Betty Rossa & Kapelle“ wurde auch ein runder Geburtstag gefeiert.

Zum 100er der SPÖ Ortsgruppe waren LH-Stv. a.D. Fritz Hochmair u. LABg. a.D. Hans Affenzeller gekommen. Die beiden und der Festredner Landtagsabgeordneter Michael Lindner gingen insbesondere auf die historischen Errungenschaften und die noch immer gültigen Werte der Sozialdemokratie ein. Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität trieben schon die Gründerväter der SPÖ in Pregarten an, in einem schwierigen Umfeld entgegen

den konservativen Beharrungsversuchen ein besseres Leben für die Menschen zu erkämpfen.

### 100 JAHRE SPÖ PREGARTEN

Einen historischen Rückblick auf 100 Jahre SPÖ Pregarten gab Parteichronist Andreas Prandstötter in seinem Vortrag, welcher die umfassende Ausstellung, die es auch vor und nach der Veranstaltung zu besichtigen gab, begleitete.

### NEUWAHLEN

Im Zuge der Neuwahlen wurde Parteivorsitzender VzBgm. Alexander Skrzipek mit 100%-iger Zustimmung

wieder gewählt.

Der langjährige Kassier Roman Mayrhofer wurde mit einer besonderen Ehrung aus seinem Amt verabschiedet: Er erhielt die silberne Ehrennadel mit der roten Nelke für seine Verdienste für die SPÖ. Aber auch langjährige Parteimitglieder wurden für ihre Treue ausgezeichnet.

Mit dem gemeinsamen Absingen der „Internationalen“ endete der festliche Abend.

Schließlich wurde auch noch die Geburtstagstorte angeschnitten, welche als besondere Überraschung durch Ilona Skrzipek eigens hergestellt worden ist.





FÜR DIE VIELEN, NICHT DIE WENIGEN

# Aufwachen!

**Das Ergebnis der AK-Wahl in OÖ hat eines jedenfalls gezeigt: Die ArbeitnehmerInnen wissen, wer sich für sie einsetzt und wer ihre Anliegen ernst nimmt! Viele WählerInnen sind aufgewacht und haben sich den Sand aus den Augen gerieben, welcher durch türkis-blaue Verführer über Monate gestreut worden ist.**

Der großartige Erfolg der Fraktion sozialdemokratischer Gewerkschafter (FSG) in OÖ mit über 71% (!) kann sich wirklich sehen lassen. Gerade auch im Mühlviertel hat es einen sehr großen Zulauf zur FSG und einen entsprechenden Verlust bei den ÖVP-nahen Gewerkschaftern (FCG-ÖAAB) gegeben.

Und das kommt ja nicht von ungefähr. Die Einführung der 60-Stunde-Woche, die unrühmliche Karfreitags-Feiertagslösung, das Schlechtreden der AUVA und der PVA, die Machtübernahme der Wirtschaftskammer in den Krankenkassen, das alles ist ja wohl nicht als

Wohltat für die ArbeitnehmerInnen anzusehen. Ganz im Gegenteil, der türkis-schwarz-blauen Regierung geht es nur darum, sozialdemokratischen Einfluss in möglichst vielen Gremien und Institutionen zu minimieren bzw. dort wo „die Roten“ etwas zu sagen haben am besten gleich die ganze Einrichtung zu zerschlagen...

## EU-WAHL AM 26. MAI

Auf europäischer Ebene gibt es auch derartige Kräfte. Das ganze Chaos rund um den Brexit hat gezeigt, wohin uns die



Spalter und Zerstörer des europäischen Gedankens führen. Eine Schwächung der EU auf allen Ebenen wird sowohl von den USA, als auch Russland begrüßt und gefördert. Rechtspopulistische Parteien in ganz Europa werden ja

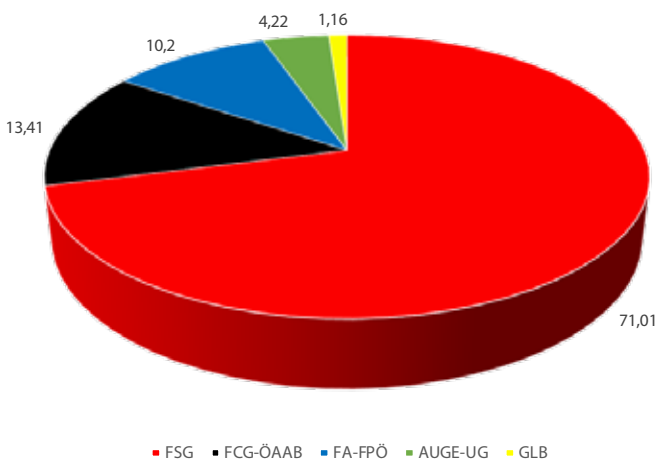
von Präsident Putin finanziell unterstützt und das natürlich mit einer ganz bestimmten Absicht.

Die EU muss als Friedensprojekt erhalten bleiben und neben den wirtschaftlichen Einigungserfolgen (Binnenmarkt, Währungsunion usw.) muss endlich auch die „Sozialunion“ geschaffen werden. Denn es muss

endlich mehr auf die sozialen Bedürfnisse der Menschen in Europa eingegangen und nicht nur auf die Lobbyisten der multinationalen Konzerne Rücksicht genommen werden.

Die Sozialdemokraten in Europa sind dafür ein Garant, während die europäischen Volksparteien von ihren Geldgebern der Großindustrie abhängig sind und demzufolge auch deren Wünsche erfüllen. „Für die Vielen, nicht die Wenigen“ – diesen Grundsatz will die SPÖ voranstellen und deshalb ersuche ich alle WählerInnen, die Sozialdemokratie bei der EU-Wahl am 26. Mai zu stärken!

Vizebürgermeister Alexander Skrzipek





MEHR ALS 200 KINDER IN KRABELSTUBE, KINDERGARTEN UND HORT

## Beste Betreuung garantiert!

**Im nächsten Jahr sind wesentlich mehr Kinder in Kindergarten, Krabbelstube und Hort angemeldet, als in den letzten Jahren. Jetzt müssen wir als Stadt schleunigst handeln!**

Mehr als 150 Kindergartenkinder, fast 40 Bedarfsmeldungen in der Krabbelstube und steigende Anmeldezahlen im Hort zwingen die Stadt Pregarten jetzt wirklich rasch in die Umsetzung eines Neubaus für weiterer Gruppen voranzutreiben.

„Mittlerweile ziehen bei diesem Thema alle Fraktionen an einem Strang. Ich hoffe immer noch, dass es klappt, dass wir ein Grundstück im Bereich Pregartfeld / Grünbichl als Stadt kaufen können und dass dort eine neue Einrichtung mit Kindergarten und Krabbelstube ent-



stehen kann. Wir sind schon mit einigen Entscheidungsträgern in Verhandlungen und die Zeit drängt schon, weil wir ja wissen, dass zwischen Grundankauf und der Umsetzung sicher noch einige Zeit vergehen wird. Aber gemeinsam können wir es schaffen, denn für uns von der SPÖ ist es seit langem ein Ziel, dass wirklich für jedes Kind, das einen Betreuungsplatz braucht, auch einer zur Verfügung stehen muss“, meint Stadträtin Alexandra Hofstadler. Im nächsten Jahr wird es sogenannte Exposituren, also „Außenstellen“ des

Caritas-Kindergartens Gutauerstraße geben. Eine Gruppe wird im Hort untergebracht werden und für eine weitere Gruppe stehen wir schon in Verhandlungen. Dadurch werden optimale Bedingungen für die Kinder und auch die Betreuerinnen geschaffen.

*Stadträtin Alexandra Hofstadler*

### WIR SETZEN UNS EIN FÜR:

- Wir bleiben dran, weil für uns die optimale Betreuung unserer Pregartner Kinder absolut Vorrang hat.



MIT DEM FRÜHLING KOMMT DIE ZWEIRADSAISON

## Fahrrad oder E-Bike?

**Das E-Bike ist im Kommen. Der Anteil an allen verkauften Fahrrädern liegt bei 29 %. Doch gibt es auch Schattenseiten des Trends? Und wie denken die Pregartnerinnen und Pregartner darüber? Dazu hat sich das Stadtblatt auf den Straßen umgehört.**

E-Bikes sind in Pregarten natürlich bereits Teil des Verkehrsgeschehens. In Summe überwiegt allerdings das klassische Fahrrad noch deutlich. Das hat sicher auch damit zu tun, dass es sich um einen noch relativ jungen Trend handelt und sich die Frage zum Umsteigen naturgemäß erst bei der Anschaffung eines neuen Fahrrads stellt. Wie das Ergebnis der Straßen-

umfrage zeigt, sind die Gründe der Pregartnerinnen und Pregartner für das klassische Fahrrad vielschichtig. Diese reichen von sportlichen Ansprüchen über rechtliche Bedenken bis hin zu ökologischen Aspekten. Auch positive Stimmen zum E-Bike wurden genannt – die Mühlviertler Topografie etwa mit dem ständigen bergauf-bergab liefert Gründe zum Umsteigen.

Und für Familien, die gemeinsam Fahrradausflüge machen, gilt meistens – weil die Kinderfahrräder keine Elektrounterstützung haben, müssen die Eltern auch treten. Herzlichen Dank an alle Umfrage-TeilnehmerInnen – auch an jene, die nicht namentlich genannt werden wollten.

*Andreas Ortner*



**Manfred Lengauer:** Ich bin eher für das klassische Fahrrad. Beim E-Bike benötigt man ja für die schnelleren Modelle über 25 km/h sogar eine eigene Versicherung – ähnlich wie bei einem Moped.



**Johann Himmelbauer:** Beim Fahrrad ist mir schon das konventionelle lieber, als ein E-Bike. Allerdings genieße ich die Natur auf zwei Rädern ohnehin am liebsten mit dem Motorroller.



**Irina Ebersteiner und Magdalena Dolezal:** Wir sind klar für das konventionelle Fahrrad. Das liegt daran, dass wir das Fahrrad auch als Sportgerät sehen und das macht eben ohne Elektrounterstützung mehr Sinn.



**Fabian Koglgruber:** Ich halte weniger von E-Bikes, weil die Lithium-Ionen-Akkus in Wirklichkeit eine große Belastung für die Umwelt sind. Das konventionelle Fahrrad ist da sicher sinnvoller.



**Alexandra Leitner (rechts) und Kollegin:** Mir ist das normale Fahrrad sympathischer als ein E-Bike. Für mich ist das Fahrrad ein Sportgerät, das ich gerade im Sommer gerne nutze. Da passt das klassische Fahrrad besser.





# Omas gegen Rechts

Im Dezember 2017 haben die ORF-Journalistin Susanne Scholl und die Psychotherapeutin Monika Salzer auf Facebook die Gruppe „Omas gegen Rechts“ ins Leben gerufen. Sie wollten damit ein Zeichen gegen den spürbaren Rechtsruck in der Politik in Österreich setzen.

Mittlerweile sind in Österreich etwa 4.000 „Omas gegen Rechts“ auf Facebook aktiv. Die „Omas“ treten auch international in vielen europäischen Ländern, sowie auch in den USA gegen die rechten Ströme und für mehr Menschlichkeit ein. Die „Omas gegen Rechts“ sind seit 16. März 2019 ein über-



parteilicher Verein, der neben Prominenten auch Mitglieder aus Pregarten hat.

**Erika Satzinger:** „Ich bin bei den ‚Omas gegen Rechts‘, weil ich unsere Standards der Menschlichkeit, Solidarität und Offenheit auch für unsere Enkel bewahren möchte und auch für sie ein gutes, friedliches und solidarisches

Leben möchte.“

**Erika Beaudin:** „Ich engagiere mich bei den ‚Omas gegen Rechts‘, weil ich aktiv gegen Ausgrenzung, Rassismus, Hass und Hetze auftreten möchte. Nicht zuletzt möchte ich eine Antwort darauf haben, wenn mich meine Enkelkinder fragen: Oma was hast du gegen diese Ungerechtigkeiten getan?“

Gemeinderätin Astrid Stitz

## 1. Mai-Feier in Gutau

ab 9 Uhr Aufstellung bei der Schule

10 Uhr Abmarsch mit Musikverein Gutau zum Marktplatz

### Festreden:



**Julia Herr**  
EU-Kandidatin



**Michael Lindner**  
Landtagsabgeordneter

### Festveranstaltung am Marktplatz

Kinderbetreuung, Essen, Trinken, Unterhaltung,...





# Sozialservice Pregarten

Gemeinderätin Astrid Stitz besuchte die Sozialberatungsstelle im Bezirksseniorenheim Pregarten, um dort mit Obmann Michael Lindner und Beraterin DSA Traudi Neuhuber-Peböck über das Angebot des Sozialservices zu berichten.

**Stadtblatt:** Welche Art von Hilfe und/oder Unterstützung ist möglich?

**Neuhuber-Peböck:** Meine Aufgabe ist es zu recherchieren, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt: zB. Wohnbeihilfe, Bedarfsorientierte Mindestsicherung, Gebührenbefreiung und andere finanzielle Beihilfen, wie für die Anschaffung eines Treppenliftes.

Bei der Pflege und Betreuung bieten wir Möglichkeiten zur Unterstützung für pflegende Angehörige im Bereich Mitversicherung, Erholungstage, das betreute Reisen, die Besuchsdienste, aber auch welche Organisation hilft vor Ort.

**Stadtblatt:** Wie kommt man zu einer Karte mit der man im Sozialmarkt in Hagenberg einkaufen kann?

**Neuhuber-Peböck:** Dafür müssen finanzielle Voraussetzungen vorliegen, die von uns überprüft werden und dann stellen wir die Berechtigungskarte aus. Mitzubringen sind Einkommensnachweise, Meldezettel und ein Lichtbildausweis.

**Stadtblatt:** Wo siehst du dringend Handlungsbedarf?

**Neuhuber-Peböck:** Sorgen bereiten mir die hohen Kauttionen der Wohnungen, die sich meist Alleinerziehende kaum leisten können. Im Bereich der Pflege ist oft das Pflegegeld nicht ausreichend für die Hilfe die benötigt wird. Oftmals sind pflegende Angehörige mit ihrer Aufgabe überfordert.

**Stadtblatt:** Vielen Dank für das Gespräch.

Wenn sie den Sozial-Topf des Sozialservices unterstützen möchten, können sie das bei der Sparkasse Pregarten-Unterweißenbach unter der Konto-Nummer:

**AT29 2033 1010 0000 6559**

Ein herzliches Dankeschön an alle Personen, die anstelle ihrer Geburtstagsgeschenke oder statt Kränzspenden den Sozial-Topf unterstützen. Damit kann hilfesuchenden Menschen aus der Region rasch und unbürokratisch geholfen werden.

## SO KANN DIE SOZIALBERATUNG HELFEN

- Rat und Hilfe in Notsituationen
- Informationen über Hilfsangebote
- Unterstützung bei Antragstellungen (Pflegegeld, Mindestsicherung, Wohnbeihilfe, ...)
- Vermittlung bei Alkohol-, Drogen-, Ehe- und Familienproblemen (z.B. Gewalt)
- Hilfestellung von Karten für den Sozialmarkt
- Weitervermittlung mobiler Dienste in der Pflege

## SOZIALSERVICE PREGARTEN

Im Bezirksseniorenheim Pregarten, Bindergasse 6

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8:00 - 13:00 Uhr

Tel: 07236/31341

[pregarten@sozialservice.at](mailto:pregarten@sozialservice.at)





# Jahreshauptversammlung 2019

Bis auf den letzten Platz gefüllt war am Mittwoch, 3. April 2019, ab 14 Uhr das Pfarrheim Pregarten. Mehr als 100 Mitglieder waren zur Jahreshauptversammlung 2019 gekommen.

Obmann Manfred Wurm konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, so Bezirksobmann Hans Affenzeller, Vzbgm. Alexander Skrzipek und Ehrenobmann Erich Rammer. Bezirksvorsitzender Hans Affenzeller hob in seinen Grußworten hervor, dass der PV Pregarten die größte Orts-

gruppe im Bezirk Freistadt stellt und lobte das enorme Engagement der Pregartner Pensionist/innen. VzBgm. Alexander Skrzipek berichtete in seinen Grußworten kurz über das Gemeindegeschehen. Im Anschluss folgten die Berichte der einzelnen Referenten.

Zum Schluss bedankte sich Obmann Manfred Wurm bei seinen Mitstreiter/innen für die tatkräftige Unterstützung und bei den Mitgliedern für ihre Treue.

*Helga Hofstadler*

## WIR GRATULIEREN DEN JUBILAREN

# Herzlichen Glückwunsch!

Obmann Manfred Wurm samt Team der Ortsgruppe Pregarten des Pensionistenverbandes gratulierten folgenden Jubilaren bei einem Besuch mit einem kleinen Geschenk:

Am 7. März feierte **Franz Gusenbauer** seinen **70. Geburtstag**. Zum **80. Geburtstag** am 10. März wurde

**Margarete Luger** beglückwünscht. Auch **Margarete Hummer** feierte am 13. März ihren 80. Geburtstag. Alles

Gute wünschte der Pensionistenverein auch **Anna Frühwirt** zum **80. Geburtstag** am 17. März.





## Astrid Stitz neue Bezirksfrauenvorsitzende

Gemeinderätin Astrid Stitz wurde im Rahmen der SPÖ Bezirkskonferenz vom 22. März 2019 mit 100 % zur SPÖ Bezirksfrauenvorsitzenden gewählt. Wir gratulieren zu dieser wichtigen Aufgabe sehr herzlich!

Unser Landtagsabgeordneter und Bezirksvorsitzende Michael Lindner wurde ebenfalls mit 100 % bestätigt!

## ASKÖ Volleyballmädchen zum 3. Mal Landesmeister

Die U-13 Volleyballmädchen der ASKÖ Pregarten dürfen sich 2019 zum dritten Mal in Folge Landesmeister nennen! ASKÖ Sparkasse Pregarten schrieb wiederum Volleyballgeschichte und vertritt damit als Landesmeister in der „U-13 Klasse weiblich“ Oberösterreich bei der Bundesmeisterschaft/Staatsmeisterschaft in Kärnten. Wir gratulieren sehr herzlich!

## Sonderausstellung: Ehrenamt in Pregarten

Seit Palmsonntag ist die Sonderausstellung „Ehrenamt in Pregarten“ im Museum Pregarten zu sehen. Die teilnehmenden Vereine sind: Musikverein, Rotes Kreuz, Freiwillige Feuerwehr, Alten-, Kranken- und Nachbarschaftshilfe, Dorf- und Stadtentwicklung, Pfadfinder, Kapselschützengesellschaft, Goldhauben- und Kopftuchgruppe sowie PregarTon.

# 163

## DIE PREGARTEN ZAHL

AusstellerInnen werden auch 2019 wieder ihre Waren beim 13. Pflanz- und Gartlerkirtag am Samstag, 27. April, ab 8 Uhr des Siedlervereins Pregarten anbieten. Rechtzeitig zur Gartensaison können Sie wieder lustwandeln und stöbern. Das unerschöpfliche Angebot außergewöhnlicher Produkte rund um Haus, Garten und gärtnerische Lebensart sowie ein großes Pflanzenangebot warten darauf, entdeckt zu werden.



## Kinderschokolade, Traktoren und Schuhe

Von „Kinderschokolade“, „Traktoren“ bis zu „Schuhen“ oder auch „Jägermeister“ und „Grippe-Welle“ war heuer alles beim Pregartner Maskenschas 2019 im Gasthaus Postl in Selker mit dabei. Der Höhepunkt war die traditionelle Maskenprämierung und die große Tombola mit tollen Sachpreisen. Für beste Stimmung sorgte die Band „Hannes und Friends“! Wir freuen uns schon auf die Masken im nächsten Jahr.

### Die guten Nachrichten...



#### Neue Freibadbuffet-Pächterin

Die Pregartnerin Veronika Pillmayr übernimmt ab der Freibadsaison 2019 im Mai das Badbuffet „Bierinsel“ in unserem Erlebnisbad Lagune.



### Die weniger guten Nachrichten...



#### Leider noch keine/n Nachfolger/in

Für die frei gewordene Kassenarztstelle von Dr. Stöttner gibt es leider noch keine/n Nachfolger/in. Die Suche läuft auf Hochtouren!





**Hannes Heide**  
26. Mai 2019

MEHR OBERÖSTERREICH IN BRÜSSEL - EINE VORZUGSSTIMME FÜR HANNES HEIDE

# Unser Bürgermeister für Europa!

Am 26. Mai 2019 finden in Österreich die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Ich werde bei dieser Wahl auf dem fünften Listenplatz der SPÖ kandidieren. Als Bürgermeister von Bad Ischl bin ich nah bei den Bürgerinnen und Bürgern und bekomme direkt vermittelt, wenn jemandem etwas nicht passt. Ich habe aber immer auch mit größtem Interesse die Entwicklung des Projekts Europa mitverfolgt und bedaure den Imageverlust.

## MITEINANDER STATT GEGENEINANDER!

Meine Vision für Europa heißt miteinander statt gegeneinander. Nur gemeinsam sind die großen Probleme lösbar – sei es das Flüchtlingsthema, sei es ein soziales Europa, ein Europa der Steuergerechtigkeit oder eines, dass jungen Menschen Chancen bietet.

## EUROPA FÜR ALLE!

Oft hat man das Gefühl, die europäische Politik habe sich teilweise von den Menschen entfernt. Europa scheint nur mehr eines für Konzerne zu sein und nicht mehr eines der Chancen und Möglichkeiten für alle!

## EUROPA MUSS WIEDER SPÜRBAR WERDEN!

Deshalb will ich mich engagieren und dafür einsetzen, dass Europa wieder spürbar wird – auch oder besonders bei den Menschen in den Regionen unseres Landes. Gerade dort ist die Skepsis an der europäischen Idee auch am größten.

## CHANCEN UNSERER REGIONEN WEITERENTWICKELN!

Ich sehe meine Kandidatur als Chance für unsere Regionen, egal wie groß sie sind, etwas bewirken zu können: Es bietet sich dadurch die Möglichkeit, im Bereich der Förderungen und Programme, viele Projekte und Vorhaben zu initiieren und umzusetzen.

Als Bürgermeister aus dem Salzkammergut kann ich immer wieder feststellen, wie beachtlich viele finanzielle Mittel aus dem EU-Programm LEADER in unsere Region geflossen sind und welche tollen innovativen Ideen auf diese Art und Weise umgesetzt werden konnten.

Es ist mir daher auch ein Anliegen, aus weiteren Förderprogrammen Mittel lukrieren zu können und damit unsere Gemeinden in Oberösterreich weiterzuentwickeln.

Ich bitte um eure Unterstützung und eure Vorzugsstimme! Für mehr Oberösterreich in Brüssel!

Euer Bürgermeister für Europa  
Hannes Heide

## Info

### HANNES HEIDE

seit 22. 11. 2007 Bürgermeister der Stadt Bad Ischl  
Bürgermeisterdirektwahl  
2009: 74,1 % · 2015: 71,3 %  
Kulturstadtrat von 2003 bis 2007

Mitarbeiter Salzkammergutzeitung  
Obmann Kulturverein der Keller (seit 1985)  
PR Berater  
Touneemanagement für Hubert von Goisern und viele andere Künstlerinnen und Künstler  
Geschäftsführer Kulturplattform Bad Ischl (1994 – 2003)

In einer Lebensgemeinschaft,  
ein vierjähriger Sohn

Mein Motto: Höre nie auf anzufangen,  
fange nie an aufzuhören!





# Ihre Raiffeisen-Berater in Pregarten



**Wir sind Ihr finanzieller Nahversorger  
in allen Lebenslagen**



**Raiffeisenbank  
Region Pregarten**

Meine Bank

Werbung

# BLEIB COOL!



[www.steinger.st](http://www.steinger.st)  
**STEINGER**  
GEBÄUDE- & ENERGIETECHNIK e.U.

**DER SOMMER WIRD HEISS.**

### SONDERPREIS

\*€ 1.599,- inkl. MwSt. samt Lieferung, Montage, Wandkonsolen, 3 m Anschlussleitungen, Bohren durch eine Ziegel Außenwand

All Inklusiv Aktion\*

**€ 1.599,-**



**Wir beraten Sie gerne und suchen  
die „coolste“ Lösung für heiße Tage!**

Rufen Sie uns an: +43 72 36/22 43  
4230 Pregarten, Gutauer Straße 3, [office@steinger.st](mailto:office@steinger.st)  
oder informieren Sie sich einfach auf [www.steinger.st](http://www.steinger.st)

Angebot gültig bis 31.09.2019 in einem Umkreis von 20 km von Pregarten.

INSTALLATEUR

WELLNESS

PHOTOVOLTAIK

KÄLTETECHNIK

SANTÄR

HEIZUNG

WÄRMEPUMPE

KLIMA

SOLAR

LÜFTUNG

Werbung

**INFOABEND**

**WAS SIE SCHON IMMER WISSEN WOLLTEN?  
ERBEN, SCHENKEN,  
ÜBERGABE & TESTAMENT**

mit Notarin Dr. Christa Müller-Lindorfer

**Mittwoch, 15. Mai 2019, ab 18.00 Uhr**  
**Ristorante ROMA, Stadtplatz 3**    **Eintritt frei**

■ **Allgemeine Informationen**

- Was ist der Unterschied zwischen Schenkung, Übergabe und Testament?
- Was passiert, wenn ich keine Regelung treffe?
- Was muss ich beachten, wenn ich ein Testament errichten möchte?

■ **Neuerungen**

■ **Zeit für Ihre Fragen**

**REFERENTIN**



**Dr. Christa Müller-Lindorfer**  
öffentliche Notarin in Pregarten

